

Resolution

Optimierung der Schienenachse Main-Donau im Zuge des Deutschland-Taktes 2030



Für eine zukunftsfähige Optimierung der Schienenachse Main-Donau in den Abschnitten Frankfurt (Main) – Hanau – Aschaffenburg – Würzburg – Nürnberg – Regensburg – Passau im Zuge des Deutschland-Taktes 2030

Die unterzeichnenden Wirtschaftskammern treten für eine zukunftsfähige Optimierung der Schienenachse Main-Donau in den Abschnitten Frankfurt (Main) – Hanau – Aschaffenburg – Würzburg – Nürnberg – Regensburg – Passau im Zuge des Deutschland-Taktes 2030 ein.

Die Schienenachse Main-Donau ist wesentlicher Bestandteil des Korridors Rhein – Donau (Straßburg – Frankfurt – Wien – Budapest) der Transeuropäischen Verkehrsnetze (TEN-V). Als solcher ist sie, sowohl im Schienenpersonenverkehr als auch im Schienengüterverkehr (Anbindung an die Nord- und Westhäfen), von zentraler Bedeutung für die Verknüpfung der europäischen Wirtschaftsräume und die Anbindung unserer Wirtschaftsregionen im Eisenbahnnetz. Bereits heute ist die Strecke jedoch stark überlastet.

Bis zum Jahre 2030 wird eine Steigerung des internationalen Schienengüterverkehrs um 38 Prozent sowie ein Anstieg des Schienenpersonenverkehrs um 19 Prozent erwartet¹. Durch die sich vollziehende Mobilitätswende wird der bestehende Handlungsdruck bei dieser Problematik weiter verstärkt.

¹ Vgl. BMVI: Verkehrsverflechtungsprognose 2030 (Basisjahr 2010).

Deshalb fordern wir, die unterzeichnenden Wirtschaftskammern, die Politik mit Nachdruck auf,

- a) hinreichende Infrastrukturkapazitäten für ein durchgehendes Schienengüterverkehrssystem zur Bewältigung des steigenden Güterverkehrsaufkommens zu schaffen, insbesondere durch
 - Bau / Ertüchtigung von Schnellfahrweichen,
 - Erstellung (mittlerer) Überhol-/ Kreuzungs-/ Warte- und Puffergleise,
 - Ausbau / Elektrifizierung alternativer Laufwege und Entlastungsstrecken,
 - Neubau / Verlegung von Bahnsteigkanten,
 - Blockverdichtung,
- b) das European Train Control System (ETCS) zur optimalen Infrastrukturauslastung einzuführen,
- c) die Stationen Frankfurt (Main), Hanau, Aschaffenburg, Würzburg, Nürnberg, Regensburg, Plattling, Passau sowie Bamberg und Coburg zukunftsfähig in den Deutschland-Takt 2030 zu integrieren und
 - die Knoten des Integralen Taktfahrplans (ITF-Knoten) vom Güterverkehr durch neue Umfahrungen zu entlasten sowie
 - die bestehenden ICE-Halte zu sichern und Takte zu verdichten,
- d) die Schienenachse Main-Donau für eine bessere Versorgungsqualität im Schienenpersonenverkehr und für höhere Reisegeschwindigkeiten im Schienenpersonenfernverkehr zu ertüchtigen², durch
 - die zeitnahe Beseitigung der bestehenden Engpass-Stellen und die Behebung der Geschwindigkeitseinbrüche auf der Bestandsstrecke,
 - den Neu- und Ausbau im Abschnitt Frankfurt (Main) – Hanau – Aschaffenburg – Würzburg zur Sicherung einer Fahrzeit von unter 45 Minuten im Schienenpersonenfernverkehr,
 - einen ergänzenden Neubau im Abschnitt Würzburg – Nürnberg zur Sicherung einer Fahrzeit von unter 30 Minuten im Schienenpersonenfernverkehr,
 - die Ertüchtigung im Abschnitt Nürnberg – Regensburg auf eine Reisegeschwindigkeit von 230 km/h im Schienenpersonenfernverkehr,
 - die Ertüchtigung des topographisch schwierigen Abschnitts Regensburg – Passau,
- e) Oberfranken durch eine schnelle Schienenpersonenverkehrsverbindung von Coburg via Bamberg und Würzburg nach Frankfurt (Main) attraktiv an die Metropolregionen FrankfurtRheinMain und Rhein-Ruhr anzubinden.

² Hierbei gilt es eine Angleichung der Fahrzeit zwischen den Metropolregionen FrankfurtRheinMain und München über Nürnberg an jene der Route via Stuttgart sicherzustellen.

17. Juni 2020,

für die unterzeichnenden Wirtschaftskammern – die Hauptgeschäftsführer



IHK Aschaffenburg
Dr. Andreas Freund



IHK zu Coburg
Siegmar Schnabel



IHK Frankfurt am Main
Matthias Gräble



HWK Frankfurt-Rhein-Main
Dr. Christof Riess



IHK Hanau-Gelnhausen-Schlüchtern
Dr. Gunther Quidde



HWK für Mittelfranken
Prof. Dr. Elmar Forster



IHK Niederbayern in Passau
Alexander Schreiner



HWK Niederbayern-Oberpfalz
Jürgen Kilger



IHK Nürnberg für Mittelfranken
Markus Lötzscher



HWK für Oberfranken
Thomas Koller



IHK für Oberfranken Bayreuth
Gabriele Hohenner



IHK Regensburg für Oberpfalz / Kelheim
Dr. Jürgen Helmes



HWK für Unterfranken
Ludwig Paul



HWK Wiesbaden
Bernhard Mundschenk



IHK Würzburg-Schweinfurt
Prof. Dr. Ralf Jahn

Ansprechpartner IHK



Industrie- und Handelskammer Aschaffenburg

Markus Greber
Tel. 06021 880-161
greber@aschaffenburg.ihk.de



Industrie- und Handelskammer zu Coburg

Rico Seyd
Tel. 09561 7426-46
seyd@coburg.ihk.de



Industrie- und Handelskammer Frankfurt am Main

Lukas Berkel
Tel. 069 2197-1303
l.berkel@frankfurt-main.ihk.de



Industrie- und Handelskammer Hanau-Gelnhausen-Schlüchtern

Bettina Rausch
Tel. 06181 9290-8125
b.rausch@hanau.ihk.de



Industrie- und Handelskammer für Niederbayern in Passau

Peter Sonnleitner
Tel. 0851 507-245
peter.sonnleitner@passau.ihk.de



Industrie- und Handelskammer Nürnberg für Mittelfranken

Ulrich Schaller
Tel. 0911 1335-1415
ulrich.schaller@nuernberg.ihk.de



Industrie- und Handelskammer für Oberfranken Bayreuth

Stephan Jarmer
Tel. 0951 91820-366
jarmer@bayreuth.ihk.de



Industrie- und Handelskammer Regensburg für Oberpfalz / Kelheim

Manuel Lorenz
Tel. 09443 92824-10
lorenz@regensburg.ihk.de



Industrie- und Handelskammer Würzburg-Schweinfurt

Simon Suffa
Tel. 09721 7848-611
simon.suffa@wuerzburg.ihk.de

Ansprechpartner HWK



Handwerkskammer Frankfurt-Rhein-Main

Armin Bayer
Tel. 069 97172-214
bayer@hwk-rhein-main.de



Handwerkskammer für Mittelfranken

Dr. Kristina Zehmer
Tel. 0911 5309-343
kristina.zehmer@hwk-mittelfranken.de



Handwerkskammer Niederbayern-Oberpfalz

Christian Stachel
Tel. 0941 7965-149
christian.stachel@hwkno.de



Handwerkskammer für Oberfranken

Benedikt Helldörfer
Tel. 0921 910-188
benedikt.helldoerfer@hwk-oberfranken.de



Handwerkskammer für Unterfranken

Kerstin Hoffmann
Tel. 0931 30908-1192
k.hoffmann@hwk-ufr.de



Handwerkskammer Wiesbaden

Dr. Christoph Gelking
Tel. 0611 136-174
christoph.gelking@handwerk-hessen.de